

spätere Inschrift: *Hanns Franz Graf von Lamberg Röm. Kay. May. Cammerer und Vice Statthalter in Wienn Herrn Hanns Albrechten von Lamberg Eltister Sohn.* Gutes österreichisches Bild, um 1650 (Ahnensaal).

37. Kat.-Nr. 24. Pendant dazu. Seine Gemahlin Maria Constantia, Tochter des Hofkriegsrates Gerhart Freiherr von Questenberg. Junge Frau mit dunkelbraunem Lockenhaare mit rotem Käppchen, in rotem, spitzenbesetztem Kostüme, mit Fächer in der Hand. Rechts jüngere Inschrift: *Maria Constantia Herrn Hanns Franzen von Lamperg Frau Gemahlin ein gepohrne Gräfin von Questenberg.* Gutes österreichisches Bild, um 1650 (Ahnensaal).

38. Öl auf Leinwand. 93 × 113. Kat.-Nr. 16. Halbfigur. Siegmund Albrecht Graf von Lamberg (1625—1691), zweiter Sohn Hans Albrechts (Nr. 34, Kat.-Nr. 9) und der Maximiliana Barbara von Khuenburg (Nr. 35, Kat.-Nr. 11). Junger bartloser Mann mit langen dunkelbraunen Haaren, in gelbem Koller mit roter Schärpe und silbergesticktem Wehrgehänge. Mit der linken Hand stützt er sich auf einen



Fig. 70 Georg Siegmund Freiherr von Lamberg, 1600 (S. 93)

Turnierhelm, mit der rechten auf einen Stock. Imponierende Kriegergestalt. Links Inschrift: *Sigmund Albrecht Graff von Lamberg Herr zu Stockhern vermählet mit Frau Margaretha Geymanin Freyin und Polixena Gräfin von Helffenstain.* Ausgezeichnetes österreichisches Bild, um 1650 (Ahnensaal). [Fig. 74.]

Fig. 74.

39. Öl auf Leinwand. 93 × 113. Kat.-Nr. 17. Halbfigur. Hans Albrecht der Jüngere Graf von Lamberg (1634—1682). Dritter Sohn Hans Albrechts (Nr. 34, Kat.-Nr. 9) von dessen dritter Gattin (geb. von Schiffart). Wohlbeleibter junger Mann mit braunem Lockenhaare, blondem Schnurrbarte und Fliege in gelbem Koller mit roten Ärmeln, mit der linken Hand auf eine rote Stuhllehne gestützt. Gutes österreichisches Bild, um 1660 (Ahnensaal).

40. Öl auf Leinwand. 72 × 113. Kat.-Nr. 66. Halbfigur. Georg Graf von Lamberg (?). Reifer, etwas beleibter Mann mit kurzem ergrautem Haar, Schnurr- und Kinnbart, in gelbem Koller mit Ringkragen, weißem Spitzenradkragen, mit einer Musketengabel in der rechten und einer Wurf Bombe in der linken Hand. Sehr gutes österreichisches Bild, um 1650 (Ahnensaal).